

SCHOLA PAULINA

MITTEILUNGEN DER VEREINIGUNG DER ALTEN PAULINER E.V. (N. F. 6 / MAI 2022)

AUF ZUM FARBENFEST AM 10. JUNI 2022!

DIE VEREINIGUNG DER ALT-PAULINER BLEIBT AKTIV!

Paulinerinnen und Pauliner,

zwei Jahre hintereinander mussten wir die Farbenfeste absagen. Wir haben uns als Siebener-Ausschuss die Entscheidung nicht leicht gemacht, haben fachlichen und amtlichen Rat eingeholt und uns vor allem mit dem Schulleiter, Herrn Dr. Franke, eng abgestimmt. Am Ende stand jeweils eine einstimmige Entscheidung.

Nunmehr wollen wir unter neuen Vorzeichen am 10. Juni 2022 ein großes Treffen auf dem Gelände des Paulinum organisieren. Uns als 7-ern war dabei schon lange klar, dass die Corona-Pause auch zu neuen Überlegungen führen musste. Zur Vorstandssitzung im November 2021 formulierten wir:

- Ist nicht die Pause in der Reihe der Farbenfeste auch eine "Denkpause"? Wenn wir es schaffen, in 2022 erneut

ein Jahrestreffen zu organisieren, so kann es von einem jüngeren Team und bestimmt auch nach neueren Methoden und Formen aufgestellt werden. Der nächste Generationswechsel zeichnet sich tatsächlich ab. Freuen wir uns darauf! Die Orga-Leitung des Farbenfestes 2022 liegt bei Paul Winnecken und seinem Team aus den jüngeren Jahrgängen.

Dementsprechend legen wir weiter unten das neue Konzept vor und hoffen auf Eure Zustimmung und Eure Anwesenheit. Der Plan steht auch auf der Internetseite. www.alt-pauliner.de

- Heute erhaltet Ihr unser jährliches Mitteilungsblatt, die "Schola parva", so ihr Arbeitstitel bei uns. Dabei ist unsere Bitte um Spenden für die Arbeit der Vereinigung weiterhin ebenso herzlich wie dringlich. Alle bisherigen Erfolge der Vereinigung zugunsten der Mädchen und Jungen am Paulinum sind Eure Erfolge. Unterstützt die Vereinigung auch weiterhin! Achtet auch auf die Möglichkeit, über einen Spen-

denbutton auf der Internetseite Gutes zu tun. Jeder Euro hilft unserer Schulgemeinde. Wir freuen uns über jede Spende.

Vielleicht geben die heutigen Nachrichten auch dem einen oder anderen Alt-Pauliner Anstoß, sich einmal wieder um die alten Schulkontakte zu kümmern. Tatsächlich hat der 7er-Ausschuss gerade aus den Jubeljahrgängen 1970 und 1971, die nunmehr keine "Hilfestellung" über ein Farbenfest erreicht, eine Reihe von Nachrichten und Lebenszeichen erhalten. Gerne bieten wir Hilfestellung bei der weiteren Vernetzung an. Das gilt auch für die künftigen Jubel-Jahrgänge speziell der 1970er Jahre. Meldet Euch gerne, Ihr seid herzlich willkommen. Es ist geplant, den demnächst zu renovierenden Internet-Auftritt der Vereinigung mit verbesserten Jahrgangsteilungen aufzustellen.

In diesem Sinne grüßt herzlich

Der Siebener-Ausschuss

Boer / L. Winnecken / Stür / Newels

Neues Orga-Modell für das Farbenfest am Freitag, 10./ 11. 06.22

Paulinerinnen und Pauliner, der Siebener-Ausschuss hat am 10. März 2022 über die Abfolge des Farbenfestes beraten, dass wir nunmehr „erstmalig nach der Pandemie“ am 10. Juni 2022 feiern wollen. Nutzen wir die Unterbrechung, die uns leider beschert wurde, um auch zu neuen Anfängen und Formen zu gelangen. Wichtig ist, dass wir mit Blick auf die Coronalage versuchen wollen, weitgehend im Außenbereich vielfältige Begegnungen und Gespräche zu ermöglichen. Über diese Punkte, die auch mit dem Schulleiter Herrn Dr. Franke abgestimmt sind, herrscht im Siebener-Ausschuss Einstimmigkeit.

Wir hoffen natürlich, dass dieses Konzept Anklang findet und bitten um Eure Unterstützung. Die Vorbereitungen unseres Treffens hat ein Team

um Paul Winnecken (2018) übernommen. Für die Organisation wird noch Hilfe benötigt. Wer unser Farbenfest unterstützen will, einzeln oder in einer Freundesgruppe – melde sich bitte bei Paul Winnecken unter paulwinnecken@gmail.com

Freitag, 10. Juni 2022

Ab 15.00 Uhr:

- Ggf. Angebot zur Besichtigung der Schule (in angemeldeten Gruppen)

Ab 16.00 Uhr:

- „Come together“ auf den Schulhöfen
- Treffen in Sitzgruppen und an Rundtischen
- Markierte „Jahrgangsecken“
- Mind. 2 Getränkeausgaben
- Musikprogramm: BlasO u. DJ

17.00 Uhr:

- Begrüßung durch die „Autoritäten“

von Schule und Vereinigung

17:15 Uhr :

- Ein „Keynotespeaker“
- Ggf. Fragerunde von „Jung & Alt“

Ab 18.00 Uhr:

- Begegnung, Gespräch, Musik
- Vorstellung der jüngsten Abiturienten
- Ggf. Treffen der älteren Jahrgänge in der Aula?
- Maximal drei „Salamanderreden“
- Einrichtung eines „Speakers corner“

Spätestens 20.30 Uhr:

- „Zapfenstreich“, Auslaufen des Festes

Samstag, 11. Juni 2022

10.00 Uhr:

- Gottesdienst in St.Petri



**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Alt-Paulinerinnen
und Alt-Pauliner,**

wie schön ist es, dass wir nach zweijähriger, Corona-bedingter Pause wieder zu einem Farbenfest zusammenfinden können. Noch dazu mit neuer Akzentuierung: als Sommerfest im Freien können wir in zwangloser Atmosphäre unser gemeinsames Wiedersehen feiern und vielleicht ein Stück weit nach- und aufholen, was uns in Zeiten von Krise und Lockdowns so gefehlt hat: der persönliche Kontakt zu Freunden und Bekannten, der Austausch von Erlebnissen, das Wiedersehen nach langer Zeit.

Ich freue mich, dass auch das schulische Leben wieder an Farbe gewinnt und nach vielerlei Restriktionen alte und neue Begegnungsformate wieder möglich werden. Angefangen von Schulausflügen und Klassenfahrten, über musikalische Proben und Aufführungen bis hin zu allerlei sportlichen Veranstaltungen und außerschulischen Aktivitäten mit unseren Kooperationspartnern in der Region. Das sind eben jene Veranstaltungen und Projekte, die das Schulleben entscheidend bereichern und prägen. Doch der Weg zu einem status quo ante und darüber hinaus ist noch weit: Viele Kontakte und Verbindungen, insbesondere zu internationalen Partnerschulen und Institutionen, müssen mühsam reaktiviert und revitalisiert werden, auf mancher Seite sind Verbindungen abgerissen.

Umso wichtiger ist der Austausch mit Ihnen, die Sie mit unserer Schule verbunden sind. Mit Ihnen gemeinsam gelingt es uns als Paulinum sicher, neue Verbindungen für unsere jetzige Schülerschaft aufzubauen und spannende neue Betätigungsfelder zu erschließen. Ich freue mich auf ein Wiedersehen und das persönliche Gespräch mit Ihnen.

Ihr Tobias Franke

Und die 2022er?

Das Farbenfest dieses Jahres findet zu einem Zeitpunkt statt, an dem die Abitur-Prüfungen schon abgeschlossen sind und die jüngsten Paulinerinnen und Pauliner kurz davor stehen, "endgültig ins Leben entlassen zu werden". Die Feierlichkeiten finden statt am 17. Juni (18.00 Uhr Gottesdienst in St. Petri) und am 18. Juni ab 9.30 im Paulinum mit festlicher Zeugnisübergabe.

Unseren Traditionen gemäß wird die jüngste Abiturientia erst im Folgejahr "in die Vereinigung aufgenommen". Kontakte bestehen aber schon: Die 2022er haben Farben gewählt, und wieder konnte eine prächtige Fahne in Grün-Weiß-Gold gestaltet werden. Auch diesen Jahrgang haben wir mit einer kräftigen "Saftspende" unterstützt: Zu den schriftlichen Prüfungen wurden den 120 Flaschen einen stärkenden Obstsaftes aus regionaler Produktion auf die Arbeitstische gestellt, dazu natürlich auch den Aufsichtskräften und dem Team.

Wichtig in diesem Zusammenhang: Viele Nachrichten laufen zusammen auf unseren Internetseiten:

wer sich aktuell über das Schulleben informieren will, schaue unter **www.paulinum.eu** nach.

Unsere Vereinigung firmiert unter **www.alt-pauliner.de**.

Wir sind seit einiger Zeit auch bei Instagram zu finden: **alt-pauliner**

... UND NACH CORONA?

Es ist ganz unstrittig, dass wir „nach Corona“ ein weites Feld vor uns haben, in dem sich vieles verändert wurde, Altgewohntes verloren gegangen ist und Neues zu implementieren sein wird. Hierzu schrieb uns ein Con-Pauliner des doch noch recht jungen Jahrgangs 2007 „aus der Ferne“:

Ich war kürzlich erst in Münster und habe einmal mehr festgestellt wie schade es ist, dass das Farbenfest wieder ausfallen muss. Der Austausch innerhalb der Jahrgänge und auch der Jahrgänge untereinander sowie die Möglichkeit den Kontakt zu seiner Schule zu halten fehlt nicht nur den Ehemaligen schmerzlich:

Ich denke, gerade den Abschlussjahrgängen dieses und des letzten Jahres wird und wurde hier die Chance genommen den Kontakt zu den Alt-Pau-

linern zu knüpfen und das Farbenfest und seine Rituale und Traditionen kennen zu lernen.


(...)

Da in den letzten Jahren der Umgang der Corona mit dem Ablauf des Farbenfestes zunehmend „lockerer“ wurde (Silentium, Gesang, Salamander, ...) befürchte ich leider durch die Zwangspause und die gezwungenermaßen größer werdende Anzahl derer, die 2022 erstmals ein Farbenfest besuchen (2019, 2020 und 2021 – 3 Jahrgänge!), eine ähnliche Tendenz, die uns weiter von der Form des Farbenfestes wegführen wird – eventuell sogar unumkehrbar?

Bestehen hier seitens der Alt-Pauliner Bestrebungen die „CoronaJahrgänge“ abzuholen und einzuführen?

Evtl auch als „Info-Veranstaltung“ für 2020/2021/2022 vor dem Farbenfest 2022?

Neben dem Fokus auf das Farbenfest ist es abgesehen davon sicherlich generell sinnvoll, ein Zusammenrücken der Generationen und insb. auch der AltPauliner und der jeweilig aktuellen Abiturientia anzustreben, um das, was unsere ganz besondere Alumni-Vereinigung ausmacht, zu erhalten: Den Austausch der Generationen und den Zusammenhalt der Jahrgänge weit über den Schulabschluss hinaus.“

Gerne eröffnet der Siebener-Ausschuss hierzu die notwendige Diskussion und bittet um Beiträge, Gedanken, Anregungen. 



SPENDENAUFBRUF

IHR GEBT UNS ETWAS GELD – WAS KÖNNEN WIR DAMIT FÜR DIE MÄDCHEN UND JUNGEN AM PAULINUM TUN?...

... zum Beispiel den Image-Film "Willkommen am Paulinum" drehen!

Wir freuen uns, dass wir mit euren Spendengeldern dazu beitragen konnten, ein professionelles Filmprojekt Wirklichkeit werden zu lassen: „Willkommen am Paulinum“ ist eine Produktion der 6w-Film aus Münster und wurde von Natascha Nieberg umgesetzt. In professionell aufgenommenen und flink geschnittenen Bildern, treffend musikalisch untermalt, werden die Schule und ihre Menschen, der Alltag und die Angebote vorgestellt. Alle kommen kurz und knapp zu Wort, so dass sich die Teile wie im Mosaik zu einem ganzen Bild fügen.

Die Corona-Pandemie hat leider die gewohnten „Tage der offenen Tür“ verhindert. Viele Informationen konn-

ten nicht an interessierte Eltern weitergegeben werden, die Schulen konnten sich nicht sonst üblich in bunter Aktion präsentieren. So entstand die Idee, auf ein Medium zurückzugreifen. Der Image-Film „Willkommen am Paulinum“ bringt in fünf Minuten eine beeindruckende Informationsbreite.

Tatsächlich beantwortet 6w-Film die namensgebenden berühmten W-Fragen auch für das Paulinum: Wer? Was? Wann? Wo? Wie? Warum? Und wenn wir uns fragen, wieso ausgerechnet diese Film-Firma mit so viel Herzblut an dem Thema gearbeitet hat, dann muss man wissen, dass die Kinder der Produzenten unsere alte Schule besucht haben bzw. sogar noch besuchen

Das überzeugt! Schaut's euch an. Der Film steht auf der ersten Seite des Paulinum: www.paulinum.eu

... zum Beispiel hat der 7er-Ausschuss in seiner Sitzung vom 8. September 2020 beschlossen, das BlasO mit 1.000

Euro zu unterstützen. Unser berühmtes Schulorchester hat leider deutliche Einnahme-Ausfälle, da praktisch alle Auftritte abgesagt werden mussten. Um die Struktur zu bewahren haben wir uns zur Hilfe entschlossen.

Wir freuen uns auf Eure Überweisungen auf unser Konto:

DE03 4005 0150 0000 1390 06

Solange der Betrag 200 € nicht übersteigt, reicht der Überweisungsträger als Spendenquittung.

Gemeinnützig gem. FA Münster,
AZ 337/5985/0130 v. 17.5.2017

Aufgepasst: Die moderne Technik erreicht uns. In diesen Tagen wird auf unserer website www.alt-pauliner.de ein "Spendenbutton" installiert. Er ist selbsterklärend und einfach zu handhaben. Jede Spenden hilft uns, unsere nachwachsenden Paulinerinnen und Pauliner zu fördern.

DIE VERFLIXTEN „70ER-JAHRGÄNGE“

Moin,

als Absolvent des Abijahrgangs 1971 (damalige OI-b, KL Dr. Pahnke), möchte ich gerne bei Ihnen anfragen, ob Sie mir einen Ansprechpartner unseres Jahrganges oder unserer damaligen Klasse nennen können? Da wir ja in diesem Jahr das 100. Semester feiern können, überlege ich, zum Farbenfest (so es dann stattfinden kann) nach MS zu kommen.

Leider ist in den letzten nun über 40 Jahren meiner Abwesenheit aus Münster der Kontakt zu den alten Schulkameraden vollständig abgebrochen, wir sind auch (in den 1980ern und zuletzt 2007) zuviel durch Deutschland hin und hergezogen, als daß jemand unsere Spur hätte nachverfolgen können. Es wäre ja schön, zu erfahren, ob der Jahrgang im Umfeld des Farbenfestes weitere Aktivitäten plant.

Gerne können Sie auch dieses Email und meine Anschrift an einen "Kümmerer" des Jahrgangs weiterleiten, falls Ihnen einer bekannt ist.

Für Ihre Mithilfe bedankt sich im Voraus und grüßt herzlich aus dem Schwarzwald“ ein Conpauliner


Der 7er-Ausschuss hat gerade in den letzten Monaten einige Meldungen wie die vorstehende erhalten. Klar ist dabei, welchen Einschnitt gerade die 1970er Jahre für den Zusammenhalt und die Organisation der Alt-Schülerschaft bedeutet haben. Der Vorsitzende der 7er antwortete wie folgt:

Lieber Con-Pauliner!

Ihre untenstehende Mail ist wieder eine erfreuliche Nachricht, wie wir sie leider aus den Jahrgängen der 1970er Jahr nur selten bekommen. In jenen Jahren brach ja die bis dahin noch lebende Traditionsgemeinschaft unserer Schule deutlich ab. Ich selbst bin ja vom Abi- Jahrgang 1969 und kenne die Probleme, die auch wir hatten, unseren Jahrgang zumindest zum Abitur-Jubiläum zusammen zu bringen. Geholfen hat uns allein die

Tatsache, dass beide Klassen dieses Jahrgangs in einem festen Freundeskreis von jeweils 6/8 Leute über die 50 Jahre wirklich zusammen geblieben sind, nicht lokal, sondern eben im geschätzten gelegentlichen Miteinander.“

Die Herausforderung sind immer die „Kümmerer“. Unsere Aufgabe hat vor kurzem ein CP aus 2007 wohl richtig umrissen: „ (...) ein Zusammenrücken der Generationen und insb. auch der AltPauliner und der jeweilig aktuellen Abiturientia anzustreben, um das, was unsere ganz besondere Alumni-Vereinigung ausmacht, zu erhalten: Den Austausch der Generationen und den Zusammenhalt der Jahrgänge weit über den Schulabschluss hinaus.“ Es reichte ja, wenn in jedem Jahrgang ein oder zwei engagierte Persönlichkeiten aktiv würden bzw. blieben! Wie wäre es mit Dir, oder Dir?

Die 7er freuen sich über jeden konstruktiven Kontakt. 



DER „SIEBENER-AUSSCHUSS“ IM JAHRE 2022

Paulinerinnen und Pauliner,

der Vorstand unserer "Vereinigung der Alten Pauliner e.V." ist der "Siebener-Ausschuss", der aufgrund seiner Mitgliederzahl in der Gründungsphase der 1930er Jahren so benannt wurde. Arbeitsanfall und Zweckmäßigkeit haben die Anzahl der Mitglieder wachsen lassen, derzeit ist rechnerisch jeder Posten doppelt besetzt.

Das aber schadet nicht. Wir verstehen uns als Team, das sich vor allem durch stabile Freundschaften untereinander gestärkt sieht. Übrigens: Mitwirkende sind stets willkommen. Wir tagen

zwei-, dreimal im Jahr, nun auch schon mal im Video-Meeting.

A. Ehrenmitglieder

Beermann, Heinrich (1955)
Böcker, Wolfgang (1955)
Humborg, Franz Egon (1956)

B. Aktive Mitglieder

Boer Hans-Peter, Vors. (1969)
Winnecken Lubert, Stellv. Vors. (1986)
Newels, Peter, Schriftführer (1986)
Stüer, Bernhard, Schatzmeister (1966-II)

Gerner Christian (2019)
Gospos, Johannes (1983)
König, Tobias (2009)
Krafczyk, Katrin (1994)
Pietsch, Benedict (2009)
Reilmann, Ralf (1987)
Rudolph, Johannes (1999)
Tyczewski, Johannes (2019)
Winnecken, Paul (2018)
Susanna Seperant (2019)
Dr. Bruno Austermann (1973)
Macht mit! Es ist genug zu tun! Es macht Spaß und bereichert! 

NEUE MITGLIEDER STELLEN SICH VOR

Mein Name ist **Christian Gerner**, ich bin 19 Jahre alt und wurde in Berlin geboren. Seit ich ganz klein war lebe ich aber schon hier in Münster und betrachte es als meine Heimat. Das Abitur habe ich am Paulinum 2019 als Teil des letzten glücklichen Prä-Corona-Jahrgangs gemacht. Aktuell studiere ich im 3. Semester Jura an der Wilhelmsuniversität in Münster, im übrigen interessiere ich mich für Politik und Geschichte und fahre gerne mal mit dem Rad etwa zur Burg Hülshoff.

Ich bin bei den Alten Paulinern, weil ich sehr gerne an meine wirklich schöne Schulzeit zurückdenke und weiterhin dem Paulinum verbunden sein und vielleicht auch etwas zurückgeben möchte. Meiner Meinung sollte das Paulinum auch in Zukunft für exzellente Bildung und eine starke Tradition stehen, die frühere wie jetzige Schüler und Lehrer verbindet und anspricht.

Mein Name ist **Katrin Krafczyk** (geb. Krimphove). Ich gehöre der Abiturientia 1994 an. Allein durch meine familiäre Verbundenheit mit der Schule –

mein Großvater, mein Vater und zwei Onkels absolvierten hier ihr Abitur – fühle ich mich bis heute der Schule und vor allem den Alten Paulinern sehr verbunden. Leider kann ich meine eigenen Kinder über die Distanz von 180 km nur auf ein annähernd vergleichbares Gymnasium mit ähnlichen Strukturen schicken.

Durch meine Mitgliedschaft im Blasorchester (1987 – 1994) erlebte ich früh Farbenfeste mit und darf ansonsten auf viele schöne Erinnerungen an meine Schulzeit zurückblicken, die mich bis heute prägen. Aus dem fernen Merzenich kann ich an den Treffen des Siebenerausschusses am besten digital teilhaben, was die Pandemie tatsächlich begünstigt hat. Dennoch freue ich mich auch, wenn es endlich wieder ein richtiges Farbenfest mit guten Gesprächen und einem Wiedersehen der ConabiturientInnen gibt. Im wahren Leben hat es mich an die Grundschule verschlagen. Vor allem die Klarinette, die ich nach längerer Pause wieder ausgepackt habe, begleitet mich (demnächst hoffentlich wieder im Orchester) nach wie vor.

TABULA MORTUORUM Wir erhielten Nachricht von folgenden Todesfällen

Dr. Michael Maßmann (1968),
Walther Fincke (1937), Dr. Theo
Hegemann (1946), Dr. Stephan
Böckenförde (1984), Herbert Fritz
Mattenklodt (1954), Dr. Peter
Hengst (1952), Felix Jackisch
(2018), Hanns Eckelkamp (1946),
Bernhard Voß (1946), Gerhard
König (1997), Prof. Dr. Olaf Krafft
(1958), Günther Wesselkock
(1955), Alfred Bünker (1959),
Wolfgang Freudiger (1955), Gis-
bert Mauè (1949), Udo Schneider
(1953), Klaus Franz Pohlmeier
(1966/II), Hanno Hentrich (1973),
Toni Müller (1956), Volker
Möllerbernd (1990)

Wir gedenken unserer Verstorbenen auf dem Farbenfest und im Jahres-Gottesdienst am 11.6. (10.00 Uhr) in der Petri-Kirche. Ausführlichere Nachrufe sind auf unserer Internetseite unter „In Memoriam“ nachzulesen.



Der Siebener-Ausschuss dankt für Euer Interesse und Eure Unterstützung im vergangenen Jahr!

www.alt-pauliner.de

Kontakt: Vereinigung der Alten Pauliner e. V.
Hans-Peter Boer, Heriburgstraße 17, 48301 Nottuln